



Statistik erwartete Westbesucher – DDR (Jahresende 1977)

20. Dezember 1977

Information Nr. 777/77 über den Umfang der zu erwartenden Einreisen von Personen aus nichtsozialistischen Staaten und mit ständigem Wohnsitz in Westberlin in die DDR im Weihnachtszeitraum und zum Jahreswechsel

Quelle

BStU, MfS, ZAIG 2778, Bl. 22–28 (10. Expl.).

Serie

Informationen.

Verteiler

Honecker, Dickel, Arndt – MfS: ZOS, HA VI, HA VII, HA XIX, Göbel (ZAIG), Ablage.

Anlage 1: Erwartete Einreisen im Weihnachtszeitraum.

Anlage 2: Erwartete Einreisen zum Jahreswechsel.

Auf der Grundlage der Erfahrungswerte aus den Einreisen von Personen aus nichtsozialistischen Staaten und mit ständigem Wohnsitz in Westberlin in die DDR im Weihnachtszeitraum und zum Jahreswechsel 1976/77 sowie unter Berücksichtigung der allgemeinen Entwicklungstendenz der Einreisen im Jahr 1977 ist damit zu rechnen, dass in der Zeit vom 22.12.1977 bis 26.12.1977 und vom 29.12.1977 bis 1.1.1978 insgesamt ca. 240 000–250 000 Personen (55 000–60 000 Pkw) (Einreisen im gleichen Zeitraum des Vorjahres: 244 295 Personen mit 61 217 Pkw) aus nichtsozialistischen Staaten und mit ständigem Wohnsitz in Westberlin in die DDR einreisen werden, davon

- ca. 103 000–105 000 Personen mit ständigem Wohnsitz in Westberlin (ca. 20 000–21 000 Pkw),
- ca. 111 000–115 000 Bürger der BRD (ca. 31 000–33 000 Pkw),
- ca. 26 000–30 000 Bürger anderer nichtsozialistischer Staaten (ca. 4 000–6 000 Pkw).

Die Einreisen werden sich wie folgt auf die einzelnen Tage in der Zeit vom 22.12.1977 bis 26.12.1977 und vom 29.12.1977 bis 1.1.1978 verteilen:

[Datum]	Gesamt-Personen (Pkw)	davon Personen aus Westberlin	davon Personen aus BRD	davon Personen anderer nichtsoz. Staaten
Donnerstag, 22.12.1977	23 000–25 000 (5 000–5 500)	7 000	13 500	3 500
Freitag, 23.12.1977	32 000–33 000 (8 000–8 500)	8 000	21 000	3 500
Sonnabend, 24.12.1977	38 000–39 000 (9 000–9 500)	15 000	20 000	3 500
Sonntag, 25.12.1977	40 000–41 000 (9 500–10 000)	25 000	12 500	3 000

Montag, 26.12.1977	31 000–32 000 (7 000–7 500)	16 500	13 000	2 000
Donnerstag, 29.12.1977	22 500–23 500 (5 000–5 500)	9 000	10 500	3 500
Freitag, 30.12.1977	22 500–23 500 (5 500–6 000)	8 000	11 500	3 500
Sonnabend, 31.12.1977	21 000–22 000 (4 000–5 000)	11 000	7 000	3 500
Sonntag, 1.1.1978	10 000–11 000 (2 000–2 500)	4 500	4 000	2 000

Von der Gesamtzahl der zu erwartenden 240 000–250 000 Einreisen (55 000–60 000 Pkw) aus nichtsozialistischen Staaten und Westberlin werden ca. 110 000–114 000 Personen mit ca. 23 000–26 000 Pkw in die Hauptstadt der DDR, Berlin, einreisen, davon

- ca. 54 000–55 000 Personen mit ständigem Wohnsitz in Westberlin (ca. 11 000 Pkw),
- ca. 35 000–37 000 Bürger der BRD (ca. 9 500 Pkw),
- ca. 21 000–22 000 Bürger anderer nichtsozialistischer Staaten (ca. 4 000 Pkw).

Schwerpunkttage der Einreisen von Personen aus nichtsozialistischen Staaten und Westberlin in die Hauptstadt der DDR, Berlin, werden Sonntag, der 25.12.1977 mit ca. 22 900 Personen (4 700 Pkw) und Donnerstag, der 29.12.1977 mit ca. 12 700 Personen (2 500 Pkw) bilden. Bei der Erarbeitung der Prognose über die zu erwartenden Einreisen von Personen mit ständigem Wohnsitz in Westberlin wurde wie bisher berücksichtigt, dass auch die mit dem Ziel der Weiterreise in die Bezirke der DDR erfolgenden Einreisen zunächst die Hauptstadt der DDR (Durchreise und möglicher Aufenthalt) belasten können.

Ca. 6 500 Bürger der BRD (ca. 2 500 Pkw) werden während der Zeit vom 22.12.1977 bis 26.12.1977 und vom 29.12.1977 bis 1.1.1978 zu einem Tagesaufenthalt in grenznahe Gebiete der DDR einreisen.

Darüber hinaus wird erwartet, dass im genannten Zeitraum ca. 65 000 Bürger der VR Polen (ca. 4 500 Pkw) und ca. 9 000 Bürger der ČSSR (ca. 2 000 Pkw) die DDR besuchen werden.

An allen Grenzübergangsstellen der DDR wurden entsprechende Maßnahmen getroffen, um die zu erwartenden starken Reiseströme in der Ein- und Wiederausreise weitgehend zügig und reibungslos abzufertigen.

Dennoch muss trotz maximalen Kräfteinsatzes der Pass- und Zollkontrollorgane erneut damit gerechnet werden, dass an den Schwerpunkttagen der Einreise,

- Sonnabend, den 24.12.1977,
- Sonntag, den 25.12.1977,
- Donnerstag, den 29.12.1977,
- Freitag, den 30.12.1977,

sowie den Schwerpunkttagen der Wiederausreise,

- Montag, den 26.12.1977,
- Sonntag, den 1.1.1978,

vor allem an der Grenzübergangsstelle Wartha bestimmte Wartezeiten und zeitweilige Staubildungen auftreten können, da es an dieser Grenzübergangsstelle aufgrund deren Kapazität und räumlichen Beschaffenheit nicht möglich ist, das absehbare starke Verkehrsaufkommen jederzeit ohne Verzögerung zu bewältigen. Unter diesen Bedingungen können sich insbesondere die bei verstärktem Wechselverkehr (Ein- bzw. Wiederausreise) auftretenden Wartezeiten von 15 Minuten zeitweilig verlängern.

Im Zusammenhang mit der Grunderneuerung der Autobahn Berliner Ring–Marienborn sind im Interesse einer weitgehend zügigen Abwicklung der zu erwartenden starken Reiseströme für die Zeit vom 22.12.1977, 13.00 Uhr, bis 3.1.1978, 8.00 Uhr, umfangreiche verkehrsregulierende Maßnahmen vorgesehen.

Mehrere Streckenabschnitte der grunderneuerten nördlichen Richtungsfahrbahn Berliner Ring–Marienborn werden für diesen Zeitraum in einer Gesamtlänge von 34,1 km zum Befahren (bei Geschwindigkeitsbegrenzungen auf 80 km/h und für einige Abschnitte auf 60 km/h) freigegeben.

Gleichzeitig wurden Vorkehrungen getroffen, bei möglicherweise auftretenden extremen Verkehrsbedingungen, Havarien oder Unfällen den Verkehr über vorbereitete Umleitungsstrecken zu leiten.

Anlage 1 zur Information 777/77

Umfang der zu erwartenden Einreisen von Personen (Pkw) aus nichtsozialistischen Staaten und Westberlin in die Hauptstadt der DDR, Berlin – Weihnachtszeitraum –

Personenkategorie	Donnerstag 22.12.1977	Freitag 23.12.1977	Sonnabend 24.12.1977	Sonntag 25.12.1977	Montag 26.12.1977
Personen mit ständigem Wohnsitz in Westberlin	3 500 (800)	3 000 (600)	5 500 (1 000)	16 000 (3 000)	11 000 (2 100)
<i>davon für 1 Tag</i>	3 000	2 100	3 600	15 300	10 500
Bürger der BRD	3 500 (1 000)	4 700 (1 500)	5 000 (1 700)	4 500 (1 300)	4 300 (1 000)
<i>davon mit Visa zum Tagesaufenthalt</i>	1 200	700	1 600	3 000	2 500
Bürger anderer nichtsozialistischer Staaten	2 650 (500)	2 350 (600)	2 600 (600)	2 400 (400)	2 000 (350)
<i>davon mit Visa zum Tagesaufenthalt</i>	1 200	1 200	1 700	2 100	1 300
[Gesamt:] ¹	[leer]	[leer]	[leer]	[leer]	[leer]

[Identisch mit Anlage 1 zur Information 776/77]

Anlage 2 zur Information 777/77

Umfang der zu erwartenden Einreisen von Personen (Pkw) aus nichtsozialistischen Staaten und Westberlin in die Hauptstadt der DDR, Berlin – Jahreswechsel –

Personenkategorie	Donnerstag 29.12.1977	Freitag 30.12.1977	Sonnabend 31.12.1977	Sonntag 1.1.1978
Personen mit ständigem Wohnsitz in Westberlin	5 500 (1 000)	4 500 (1 000)	3 000 (700)	2 500 (800)
<i>davon für 1 Tag</i>	5 000	4 000	1 400	2 400

Bürger der BRD	4 700 (1 100)	5 000 (1 100)	2 300 (400)	2 000 (400)
<i>davon mit Visa zum Tagesaufenthalt</i>	3 500	3 800	1 300	1 600
Bürger anderer nichtsozialistischer Staaten	2 500 (400)	2 700 (500)	3 000 (400)	1 300 (200)
<i>davon mit Visa zum Tagesaufenthalt</i>	1 700	1 800	2 000	900
[Gesamt:] ²	[leer]	[leer]	[leer]	[leer]

[Identisch mit Anlage 2 zur Information 776/77]

¹
Die Zeile »Gesamt« mit den Summen fehlt in der Tabelle dieser Information.

²
Die Zeile »Gesamt« mit den Summen fehlt in der Tabelle dieser Information.